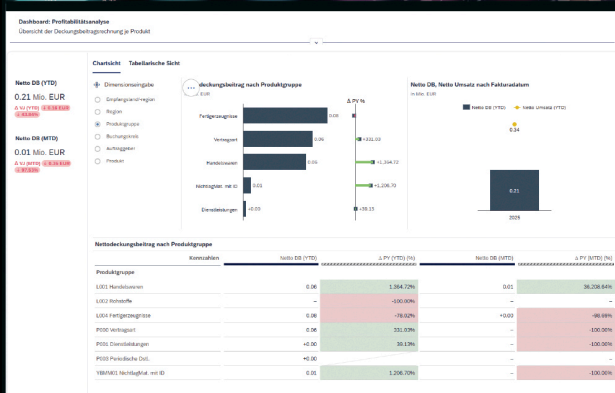




Dashboards,
Berichte, Apps
Fiori, KPIs,
CDS-Views, SAP
Joule, Querys



Reporting mit SAP S/4HANA®

Das Praxishandbuch für Key User

- › Von Embedded Analytics über SAP Analytics Cloud bis hin zu Joule
- › Apps und Beispiele für zentrale Unternehmensbereiche
- › Standard-Reports individualisieren und eigene Analysen erstellen

Burgmair • Fechtelkord • Herrmann
Klein • Kramer • Merkel
Mrosek • Thormählen • Wilhelm

Kapitel 4

Reporting in der Logistik und der Supply Chain

In der Logistik und Supply Chain benötigen Sie Übersicht über Prozesse, mögliche Engpässe und operative Performance. In diesem Kapitel zeigen wir Ihnen, wie Embedded Analytics in SAP S/4HANA die Auswertung dieser Informationen in Echtzeit ermöglicht und so den operativen Alltag unterstützt.

In diesem Kapitel stellen wir Ihnen verschiedene SAP-Fiori-Apps vor, die für das Reporting in der Logistik und Supply Chain genutzt werden. Hierzu gehören Anwendungen zum Bestand, zur Produktion oder auch zum Vertrieb. Sie können sich mit diesen Anwendungen eine erste Übersicht über Ihre Key Performance Indicators (KPIs) verschaffen und direkt in detaillierte Analysen abspringen oder Einträge bearbeiten. Da für jeden Bereich der Logistik und Supply Chain mehrere Kennzahlen auf einen Blick überwacht werden, beginnen wir das Kapitel mit einer Übersicht und gehen in den weiteren Abschnitten auf zusätzliche interessante Anwendungen ein.

Da in mehreren Anwendungen im Bereich Logistik und Supply Chain Auswertungen nach *Verantwortungsbereichen* gestaffelt sind, müssen Sie diese vorher festlegen. Falls noch keine Verantwortungsbereiche zugeordnet sind, können Sie, wie in Abbildung 4.1 dargestellt, zwischen verschiedenen Gruppierungen der Zuständigkeit auswählen. Die **App-Einstellungen** werden eingeblendet, wenn Sie eine entsprechende Anwendung zum ersten Mal öffnen und noch keine Einstellungen hinterlegt haben. Ansonsten können Sie über Ihre Profileinstellungen auf die Registerkarte **App-Einstellungen** wechseln und weitere Einträge zuordnen. Die Anzeige der Anwendungen mit Zuständigkeitsbereichen wird dann auf diese Zuordnung gefiltert. Falls Sie nicht alle Daten sehen, können Sie über die beschriebene Absprungmöglichkeit auch überprüfen, ob alle Zuständigkeiten hinterlegt sind.

**Verantwortungs-
bereiche zuordnen**

App-Einstellungen

▼ Verantwortungsbereich

☒ Werk und Disponent

Zuordnen

☐ Arbeitsplatzgruppe

Zuordnen

Abbildung 4.1: Verantwortungsbereich zuordnen

4.1 Materialwirtschaft

In der Materialwirtschaft werden die Verfügbarkeit und Qualität der Materialien für die Produktion und den Verkauf sichergestellt. Das Ziel analytischer Anwendungen ist daher, Probleme früh zu erkennen, um schnell eingreifen zu können. Für die Materialwirtschaft gibt es einige wichtige SAP-Fiori-Apps, deren Funktion wir Ihnen nun vorstellen. Insgesamt bietet die Business Role *Inventory Analyst* (SAP_BR_INVENTORY_ANALYST) eine gute Mischung analytischer Anwendungen für diesen Themenbereich.

4.1.1 Bestandsanalyse

Die SAP-Fiori-App **Übersicht Bestandsanalyse** (App-ID F3366) bietet eine Übersicht der Lagerbodensätze, nicht gängiger Materialien und Chargen mit langer Lagerdauer sowie deren nächstes Ablaufdatum. Basierend auf diesen Informationen werden Absprünge in Anwendungen mit detaillierteren Informationen ermöglicht. In diesem Anwendungstyp werden die einzelnen Informationen und Absprungmöglichkeiten durch einzelne Karten dargestellt.

Einstieg in die Anwendung

Beim Start der Anwendung werden in der Filterleiste folgende Werte abgefragt:

- Anzeigewährung
- Werk
- Lagerort
- Material
- Warengruppe

Hierbei sind die Filter **Anzeigewährung** und **Werk** verpflichtende Angaben. Die restlichen Filter sind optional und können für eine zielgerichtete Übersicht genutzt werden. Sofern in den Einstellungen des SAP Fiori Launchpads benutzer-spezifische Standardwerte hinterlegt sind, werden diese für eine Vorbelegung der Filter genutzt.

Nach dem Start der Anwendung werden verschiedene Karten angezeigt, die Sie über Drag-and-drop in beliebiger Reihenfolge sortieren oder über die erweiterten Optionen auf der Karte oder über die Benutzereinstellungen ausblenden können (siehe Abbildung 4.2).

Übersichtskarten

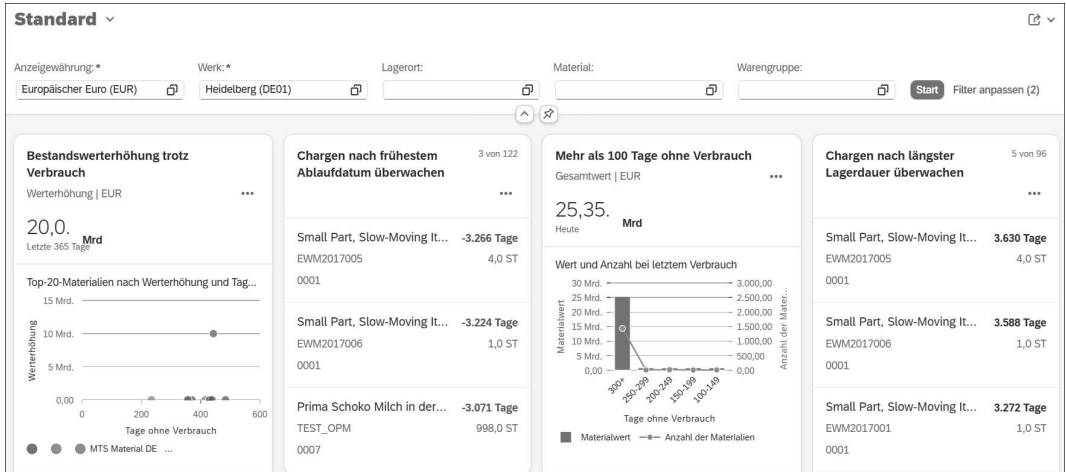


Abbildung 4.2: Startbildschirm der Anwendung

■ Bestandswerterhöhung trotz Verbrauch

In dieser Karte werden die 20 Materialien mit den höchsten Werterhöhungen und Tagen ohne Verbrauch angezeigt. Die Zeitspanne der Karte umfasst die letzten 365 Tage, ausgehend vom aktuellen Datum. Sie können über diese Karte in die Anwendung **Lagerbodensatzanalyse** (App-ID F2899) abspringen. Falls Sie für den Absprung auf den Kopf der Karte klicken, werden die im Einstieg der Anwendung ausgewählten Filter sowie das Zeitfenster von 365 Tagen übergeben. Falls Sie ein in der Übersicht hervorstechendes Material genauer analysieren wollen, können Sie dieses durch einen Klick auf die Markierung im Chart als zusätzlichen Filter für die Navigation übergeben.

■ Mehr als 100 Tage ohne Verbrauch

Die Karte zeigt den Wert in Anzeigewährung und die Menge von Materialien mit mehr als 100 Tagen ohne Verbrauch an. Die Einträge sind in mehrere Buckets für die vergangene Zeit seit dem letzten Verbrauch eingeteilt. Diese Karte leitet Sie in die SAP-Fiori-App **Nicht gängige Materialien** (App-ID F2137) (siehe Abschnitt 4.1.2, »Slow-Moving Items identifizieren«) weiter. Hier werden das aktuelle Datum als Stichdatum und der Wert ≥ 100 für die Zeitspanne übergeben. Sie können auf einen Bucket klicken, um die Analyse auf den Wert einzuschränken.

■ **Chargen nach längster Lagerdauer überwachen/Chargen nach frühestem Ablaufdatum überwachen**

In den Karten werden Chargen mit der längsten Lagerdauer bzw. dem nächsten Ablaufdatum angezeigt. Die Karten zeigen in der oberen rechten Ecke die Gesamtanzahl der sortierten Chargen. Da die beiden Karten Material nach Produktionsdatum und Ablaufdatum analysieren, kann auch bei ansonsten gleichen Filtern eine unterschiedliche Zahl an Chargen angezeigt werden.

Falls Sie einige Karten nicht verwenden, können Sie diese über die Kartenverwaltung ausblenden. Das in Abbildung 4.3 dargestellte Menü rufen Sie dazu entweder über die drei Punkte (**Mehr**) rechts oben auf einer Karte oder über die Profileinstellungen auf.

Karten verwalten

Zurücksetzen

Suchen

Q

Auswahl einblenden

Feld (4/4)

☒

Bestandswerterhöhung trotz Verbrauch

☒

Chargen nach frühestem Ablaufdatum überwachen

☒

Mehr als 100 Tage ohne Verbrauch

☒

Chargen nach längster Lagerdauer überwachen

OK

Abbrechen

Abbildung 4.3: Menü zur Auswahl der Karten

Zusammenfassung Die SAP-Fiori-App **Übersicht Bestandsanalyse** bietet einen Überblick der Ausreißer im Bestand sowie den Einstieg in weitere Analyseschritte. Sie kann daher genutzt werden, um im Tagesgeschäft die Lagerbestände zu kontrollieren.

4.1.2 Slow-Moving Items identifizieren

In der SAP-Fiori-App **Nicht gängige Materialien** (App-ID F2137) können Sie Material mit niedrigem Verbrauch zu beliebigen Stichdaten identifizieren (siehe Abbildung 4.4). Hierzu startet die Anwendung mit einem Diagramm und einer Tabelle als Ansicht. Das Diagramm dient der schnellen Übersicht über den Bestand an Material pro Werk und kann als Filter verwendet werden. Die Tabelle liefert detailliertere Informationen zu den Materialien und stellt Links für weitere Absprünge bereit.

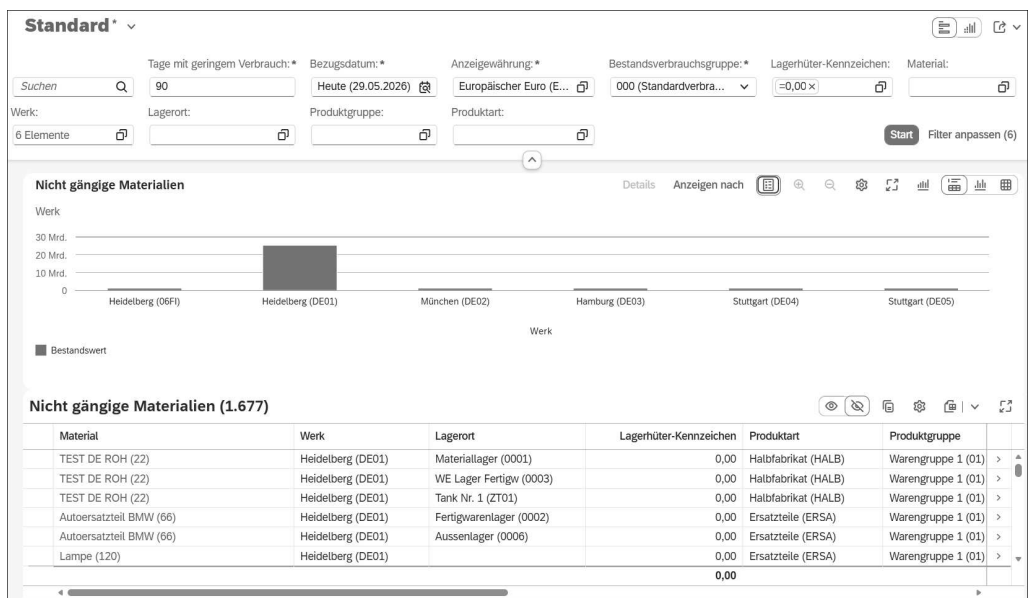


Abbildung 4.4: Nicht gängige Materialien

Um Daten in der Anwendung anzeigen zu können, müssen Sie zunächst die verpflichtenden Filter füllen:

Einstieg in die Anwendung

- **Tage mit geringem Verbrauch** (vorbelegt auf 90 Tage)
- **Bezugsdatum**
- **Anzeigewährung**
- **Bestandsverbrauchsgruppe** (vorbelegt auf Standardverbrauchsgruppe)

Zusätzlich stehen weitere Filter wie Werk oder Material zur Verfügung, um die Datenmenge früh einzuschränken. Unter dem Link **Filter anpassen** können Sie zusätzliche Filter auswählen und belegen. In dieser Anwendung können die folgenden Werte aus den benutzerspezifischen Standardwerten gefüllt werden:

- **Werk**
- **Produktart**
- **Lagerort**
- **Produkt**
- **Produktgruppe**
- **Anzeigewährung**

Außerdem kann in der Filterleiste auf visuelle Filter gewechselt werden, um die Abfrage auf bestimmte Materialnummern einzuschränken. Hier wird eine kleine interaktive Grafik angezeigt, die das Material nach verschiedenen Auswertungskriterien darstellt.

**Grafische
Darstellung**

In der Startansicht der Anwendung wird der Wert des Materials in Anzeigewährung nach Werken in einem Säulendiagramm dargestellt. Durch einen Klick auf die Säulen können Sie die Anwendung weiter auf einzelne Werke filtern. Sie können die Anzeige der Grafik mithilfe der Toolbar in der rechten oberen Ecke Ihren Bedürfnissen anpassen (siehe Abbildung 4.5).



Abbildung 4.5: Menüband der grafischen Darstellung

Hierfür gibt es verschiedene Optionen:

1 Details

Falls Sie einen oder mehrere Einträge in der Grafik ausgewählt haben, können Sie hier den genauen Wert der Kennzahl anzeigen.

2 Anzeigen nach

Bei dieser Einstellung öffnet sich eine Liste mit weiteren Merkmalen, die Sie der Grafik hinzufügen können. Hierdurch ergibt sich ein immer detaillierterer Pfad. Sie können mit der Ansicht in der oberen linken Ecke wieder auf übergeordnete Ebenen zurückspringen.

3 Legende

Hier können Sie die Legende der Kennzahlen ein- und ausschalten.

4 Zoom in/Zoom out

Falls Sie eine sehr detaillierte Ansicht verwenden, können Sie mithilfe dieser Buttons in einzelne Bereiche der Grafik zoomen.

5 Ansichtseinstellungen

Weitere Dimensionen und Kennzahlen können Sie der Anzeige hinzufügen und sortieren. Dieser Bildschirm beinhaltet die Funktion von **Anzeigen nach**, Sie können ihn jedoch ebenfalls für eine feinere Einstellung der Grafik nutzen.

6 Maximieren der Grafik

Mit diesem Icon können Sie die Grafik auf maximaler Bildschirmgröße darstellen.

7 Ausgewählter Diagrammtyp

Hier können Sie zwischen verschiedenen Diagrammtypen wechseln. Beim Start der Anwendung ist der Typ **Säulendiagramm** voreingestellt.

8 Ansicht

Hier können Sie die gesamte Ansicht der Anwendung einstellen. Sie haben die Möglichkeit, nur ein Diagramm, nur eine Tabelle oder beides anzuzeigen. Beim Start der Anwendung ist eine geteilte Ansicht mit Grafik und Tabelle voreingestellt.

Tabellarische Darstellung und Export

Im unteren Teil der Startansicht werden die Bestandskennzahlen einzelner Materialien nach Werk und Lagerort in einer Tabelle angezeigt. Der Wert des gelagerten Materials wird in der Anzeigewährung angezeigt und die Menge in der jeweiligen Einheit des Materials. Aus diesem Grund ist bei der Aggregation der Bestände keine Summe, sondern ein Link **Informationen anzeigen** hinterlegt. Dieser zeigt die Summen in den jeweiligen Mengeneinheiten an.

In der Tabelle besteht die Möglichkeit, durch den blau markierten Link hinter dem Material in weitere Anwendungen rund um das Material abzuspringen. Über den Pfeil auf der rechten Seite der Tabelle lässt sich eine Übersichtsseite zum ausgewählten Material öffnen. Über das Menüband können Sie zusätzlich die folgenden Einstellungen vornehmen (siehe Abbildung 4.6):

1 Anzeige der Elemente

Über diesen Auswahlsschalter ist die Tabelle mit der Grafik verbunden. Hier können Sie einstellen, ob die Grafik als zusätzlicher Filter für die Tabelle dienen soll oder ob die Detailinformationen unabhängig von der Grafik angezeigt werden sollen.

2 In Zwischenablage kopieren

Um einzelne Informationen zu übernehmen, können Sie Felder in der Tabelle markieren. Über den Button im Menüband übernehmen Sie die markierten Informationen in die Zwischenablage.

3 Ansichtseinstellungen

Blenden Sie hierüber die in der Tabelle angezeigten Spalten ein und aus. Auf der Registerkarte **Sortieren** können Sie zusätzlich Kennzahlen für eine Sortierung der Einträge auswählen. Für die jeweiligen Felder der Tabelle können Sie außerdem zusätzliche Filter einstellen. Außerdem können Sie die Materialien in Gruppen wie **Werk** oder **Lagerort** einordnen. Diese Gruppen bilden in der Tabelle eine hierarchische Struktur mit Zwischensummen der einzelnen Kennzahlen.

4 Export

Über den Export-Button exportieren Sie die Tabelle als XLSX- oder PDF-Datei.

5 Maximieren

Dieses Icon öffnet die Tabelle in einer Vollbildansicht.



Abbildung 4.6: Menüband der Tabelle

Die App **Nicht gängige Materialien** bietet eine Kombination aus Grafiken zur schnellen Übersicht und einer Tabelle zum genauen Nachschlagen von Informationen zum Bestand. Hier können Sie gezielt nach Ausreißern suchen, um diese

Zusammenfassung

im nächsten Schritt genauer zu analysieren und Handlungsentscheidungen zu treffen.

4.1.3 Bestandsoptimierung

Das Ziel der Bestandsoptimierung ist es, eine möglichst geringe Lagerhaltung pro Material zu erreichen und gleichzeitig eine (teilweise) Deckung der Bedarfe zu gewährleisten. Zur Übersicht dieser Deckung können Sie die SAP-Fiori-App **Materialdeckung ermitteln** (App-ID F0247A) verwenden. Hier werden Unterdeckungen nach verschiedenen Definitionen angezeigt.

Bedingungen für die Nutzung

In der App werden Materialien für Zuständigkeitsbereiche angezeigt. Um Daten anzeigen zu können, müssen Sie sich mindestens einen Zuständigkeitsbereich zuordnen. Bei dem ersten Start der Anwendung wird daher auch ein Hinweis angezeigt, der Sie dazu in die SAP-Fiori-App **Mein Zuständigkeitsbereich** (App-ID F4796) weiterleitet.

Einstieg in die Anwendung

Sobald Zuständigkeitsbereiche zugeordnet wurden, wird die Bestandsverfügbarkeit der entsprechenden Materialien nach der vorgegebenen Unterdeckungsdefinition angezeigt (siehe Abbildung 4.7). Diese Definition können Sie in der Filterleiste der Anwendung auswählen. Sie ist standardmäßig mit **MRP-Standard** hinterlegt. Zusätzlich können Sie einzelne Materialien oder Unterdeckungszeiträume wählen. Falls die Anzeige detaillierter eingeschränkt werden soll, können Sie weitere Kriterien über **Filter anpassen** festlegen.

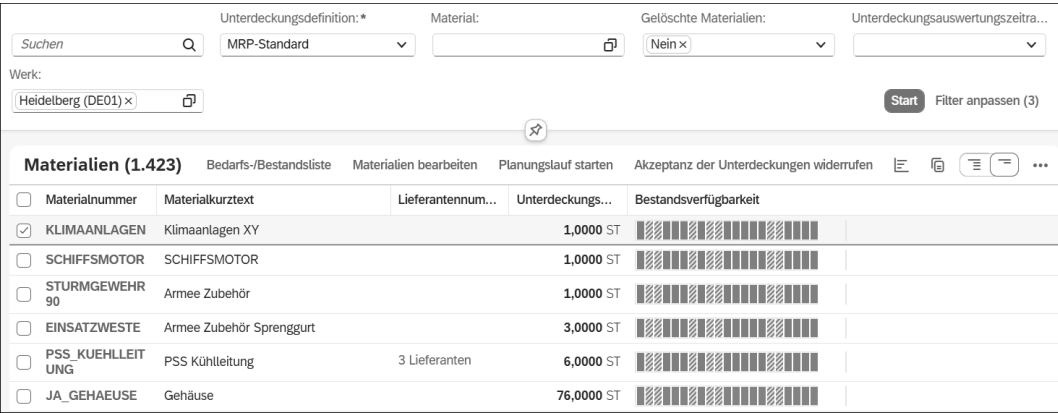


Abbildung 4.7: Einstieg in die Anwendung »Materialdeckung ermitteln«

Datenanzeige

Für die ausgewählten Materialien wird die Bestandsverfügbarkeit für einen auswählbaren Zeitraum farblich dargestellt. Unterdeckungen werden hierbei rot hervorgehoben. Zusätzlich werden die Unterdeckungsmenge sowie das Datum der ersten Unterdeckung angezeigt.

Für jedes Material wird genau eine Zeile an Daten angezeigt. Falls zu einem Material mehrere Informationen verfügbar sind, wie z. B. mehrere Lieferanten, werden diese in einem Eintrag zusammengefasst. Detaillierte Informationen können Sie sich dann über einen blau markierten Link anzeigen lassen (siehe Abbildung 4.8).

	Maria Musterfrau
	1000092
3 Lieferanten	Gasprom Energo OOO
	1000390
BPDE01	Heavy Industry
1000412	1000393

Abbildung 4.8: Zusatzinformationen

Zusätzlich können Sie über die blau hinterlegte Materialnummer genauere Informationen zum Bestand aufrufen. Wie in Abbildung 4.9 zu sehen, können Sie hier Informationen wie die Beschaffungszeit oder die Unterdeckungsmenge einsehen. Über die blau hinterlegten Absprünge können Sie außerdem in weitere Anwendungen zum Materialbestand navigieren. Der Link **Materialbestand prüfen** leitet Sie direkt in die Anwendung **Bestand – mehrere Materialien** (App-ID F1595) weiter. Zusätzlich sind weitere Navigationsziele unter dem Link **Zugehörige Aktionen** zusammengefasst. Hier können Sie in die Anwendungen **Materialdeckung bearbeiten** (App-ID F0251), die Stammdatenanzeige für Material (**Produkt**, App-ID F2773), **Bestand – Einzelmaterial** (App-ID F1076) und **Bestand – mehrere Materialien** (wie direkter Absprung oben) abspringen. Diese Navigationsziele dienen entweder der Detailanalyse einzelner Materialien oder der Behebung einzelner Unterdeckungen.

Um mehrere Materialien gleichzeitig zu bearbeiten, können Sie diese in der Hauptansicht markieren (siehe Abbildung 4.10). Dann können Sie analog zur Einzelansicht verschiedene Aktionen in der Menüleiste oberhalb der Tabelle auswählen. Über **Materialien bearbeiten** können Sie so mit mehreren Materialien in der Auswahl in die App **Materialdeckung bearbeiten** (App-ID F0251) abspringen. Außerdem kann hier ein Planungslauf für mehrere Materialien gestartet werden. Falls Sie für einzelne Materialien eine Unterdeckung akzeptiert haben, werden diese in der Ansicht nicht mehr rot markiert. Zusätzlich werden die Unterdeckungen dieser Materialien nicht für Umplanungen von Produktionsaufträgen berücksichtigt. Über den Button **Akzeptanz widerrufen** können Sie diese Einstellung für mehrere Materialien ändern.



Abbildung 4.9: Detaillierte Bestandsinformationen

Materialien (1.423)		Bedarfs-/Bestandsliste	Materialien bearbeiten	Planungslauf starten	...
☐	Materialnummer	Materialkurztext	Lieferantennummer	Unterdeckungsmenge	
☒	KLIMAANLAGEN	Klimaanlagen XY		1,0000 ST	
☒	SCHIFFSMOTOR	SCHIFFSMOTOR		1,0000 ST	
☒	STURMGEGWEHR 90	Armee Zubehör		1,0000 ST	
☒	EINSATZWESTE	Armee Zubehör Sprenggurt		3,0000 ST	

Abbildung 4.10: Bearbeitung mehrerer Materialien

Zusammenfassung Die App **Materialdeckung ermitteln** liefert eine Übersicht der Bestände und informiert über Unterdeckungen. Aus dieser analytischen Ansicht kann direkt ein Planungslauf gestartet werden, um die Unterdeckung zu beheben. Zusätzlich ermöglicht die Anwendung Absprünge zur detaillierten Analyse einzelner Materialien.

4.2 Einkauf

In diesem Abschnitt wird zunächst die Übersichtsapplication für den Einkauf vorgestellt. Weil der Einkaufsbereich breit gefächert ist, stehen hier mehr ein-

zelne Kennzahlen zur Verfügung als in den anderen Bereichen der Logistik. Da häufig eine Unterstützung bei der Auswahl von Lieferanten benötigt wird, behandelt Abschnitt 4.2.2, »Lieferantenperformance«, dieses Thema. Im letzten Abschnitt wird dann die Beschaffung außerhalb standardisierter Beschaffungswege genauer betrachtet. Sämtliche dieser Anwendungen finden Sie in den Business Roles *Strategic Buyer* (SAP_BR_BUYER) und *Purchaser* (SAP_BR_PURCHASER). Beide Rollen bieten eine gute Auswahl an analytischen Anwendungen für den Einkauf.

4.2.1 Bestellanalyse

Die SAP-Fiori-App **Beschaffungsübersicht** (App-ID F1990) ist eine Übersichtsanwendung für den Einkauf und stellt unterschiedliche Kennzahlen zu Bereichen wie Bestellungen, Lieferanten oder Ausgaben in einzelnen Karten dar. Im Vergleich zur Übersicht in der Materialwirtschaft (siehe Abschnitt 4.1) werden hier mehr Kennzahlen abgebildet, weshalb nicht alle Karten auf den ersten Blick eingesehen werden können. Daher bietet es sich an, die einzelnen Karten nach eigenen Anforderungen zu sortieren.

Da für einzelne Karten der Beschaffungsübersicht eine Währungsumrechnung durchgeführt wird, muss in der Filterleiste eine Anzeigewährung ausgewählt werden. Die Auswahl einer Währungsumrechnungsmethode ist hingegen nicht möglich. Zusätzlich stehen die folgenden Filter zur Verfügung:

- Lieferant
- Material
- Warengruppe
- Einkaufskategorie
- Einkäufergruppe
- Einkaufsorganisation
- Werk
- Buchungskreis

**Einstieg in die
Anwendung**

Sie können die einzelnen Karten an eine gewünschte Position innerhalb der Anzeige ziehen. Außerdem können Sie die Größe einzelner Karten durch Ziehen an den Ecken oder Kanten anpassen. Vor allem bei Karten mit Grafiken oder Listen werden hierdurch mehr Informationen angezeigt als bei der voreingestellten Größe. Da in dieser Anwendung relativ viele Karten vorhanden sind, kann die Starteinstellung einzelner Karten je nach verwendetem Endgerät klein sein. Folgende einzelne Karten und hinterlegte Absprünge sind vorhanden:

Übersichtskarten

■ Einkaufskontrakte überwachen

Diese Karte zeigt Einkaufskontrakte sortiert nach verbleibender Zeit, Zielwert und Verbrauch des Rahmenvertrags. Der prozentuale Verbrauch wird pro Kontrakt als Mikrodigramm dargestellt. Diese Karte leitet in die Anwendung **Einkaufskontrakte verwalten** (App-ID F1600A) weiter. Wenn ein einzelner Eintrag aus der Liste ausgewählt wird, öffnet sich direkt die Detailanzeige des einzelnen Einkaufskontrakts, über den auch Anpassungen möglich sind. Bei der Weiterleitung über den Kopf der Kachel wird in die Einstiegsansicht der App weitergeleitet, wobei die bereits eingetragenen Filter der Übersicht weitergegeben werden. Für die Detailansicht muss hier dann ein einzelner Kontrakt ausgewählt werden.

■ Bestellanforderungspositionen überwachen

Mit dem Filter innerhalb der Kachel können die Bestellanforderungspositionen weiter nach Einträgen ohne Bezugsquelle oder allen Einträgen gefiltert werden. Danach werden die Positionen nach Wert und Zeit bis zum Liefertermin sortiert. Über den Kopf der Karte kann in die Übersicht der Anwendung **Bestellanforderungen bearbeiten** (App-ID F1048A) navigiert werden.

■ Lieferantenleistung überwachen (siehe Abbildung 4.11)

In dieser Karte kann mit einem Filter zwischen zwei Grafiken gewechselt werden. Die Trendanzeige zeigt ein Liniendiagramm, wobei die Leistung quartalsweise für alle in den Filtern der Anwendung ausgewählten Lieferanten aggregiert wird. Die Auswahlmöglichkeit **Lieferantenleistung überwachen** zeigt hingegen ein Blasendiagramm, in dem für jeden Lieferanten die Bestellausgaben gegenüber der Lieferantenleistung dargestellt werden. Über das Liniendiagramm kann in die Anwendung **Operative Lieferantenbewertung** (App-ID F1662A) navigiert werden. Hier kann weiter nach zusätzlichen Informationen gedrillt werden. In dem Blasendiagramm kann ein einzelner Lieferant über die Blase ausgewählt werden. Hierdurch wird zwar in die gleiche Zielanwendung navigiert, der Lieferant ist jedoch vorgefiltert. Zusätzlich werden die Kennzahlen in einem Säulendiagramm dargestellt.

■ Ausgaben außerhalb des Einkaufs

Durch einen Filter können die Ausgaben, die keiner Bestellung zugeordnet werden können, summiert auf Lieferanten oder Warengruppen angezeigt werden. Die Liste zeigt den Wert in der Anzeigewährung und welchen Anteil die Ausgaben an den Gesamtausgaben haben. Hierzu wird außerdem ein kleines Mikrodigramm angezeigt. Der Absprung in die Anwendung **Ausgaben außerhalb des Einkaufs** (App-ID F0571) kann je nach Filterung entweder über eine Warengruppe, einen Lieferanten oder über den Kopf der Karte erfolgen. Das Navigationsziel ist eine Drill-down-Anwendung, in der ebenfalls nach Kategorien wie Warengruppe oder Lieferanten analysiert werden kann. Hier werden die Gesamtausgaben gegen die Ausgaben außerhalb des Einkaufs dargestellt.

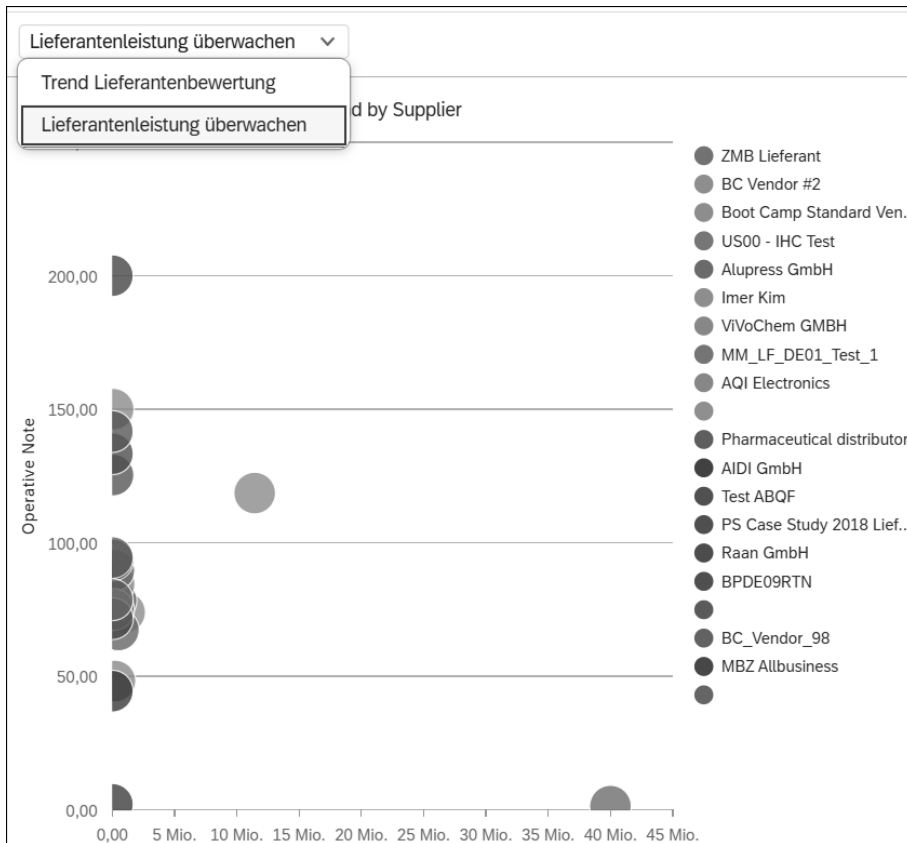


Abbildung 4.11: Lieferantenleistung überwachen

■ Bestellanforderungspositionsarten

Die Karte zeigt ein Donut-Diagramm mit den Bestellanforderungspositionsarten. Über den Kopf der Karte oder das Diagramm wird in die Anwendung **Bestellanforderungspositionsarten** (App-ID F2016) abgesprungen. Hier stehen weitere grafische Analysen zur Verfügung.

■ Bestellpositionen überwachen

Die Karte kann nach überfälligen oder in Genehmigung befindlichen Bestellpositionen gefiltert werden. Die einzelnen Einträge werden dann nach Liefertermin und Wert sortiert. Einzelne Einträge leiten in die GUI-Anwendung **Bestellung anzeigen/ändern** (App-ID /CPD/PWS_WS_ME22N) weiter. Hier wird die einzelne Position als Eingabe in den Startbildschirm übergeben. Über den Kopf der Karte wird in die Anwendung **Bestellpositionen überwachen** (App-ID F2358) abgesprungen. Da diese Anwendung eine analytische Liste ist, werden die Bestellpositionen in einer Grafik und einer Tabelle angezeigt. Die Filter und Anzeigeparameter werden dabei aus der Übersicht übergeben, weshalb sofort nach dem Absprung Daten angezeigt werden.

■ **Kontraktunabhängige Ausgaben**

Die Anzeige dieser Karte kann nach Warengruppen oder Lieferanten aufgeteilt werden. In der Liste wird der Wert pro Lieferanten oder Warengruppe aggregiert in Anzeigewährung angezeigt. Zusätzlich wird der prozentuale Anteil an den Gesamtkosten als Zahl und in einem Mikrodiagramm abgebildet. Ein Klick auf diese Karte leitet in die Anwendung **Kontraktunabhängige Ausgaben** (App-ID F0572) weiter. Hier kann in einer Grafik weiter gedrickt werden, je nach Art des Absprungs entweder gefiltert auf einen Lieferanten, eine Warengruppe oder für die generell in der Karte ausgewählte Kategorie.

■ **Bestellausgaben**

Diese Karte zeigt eine Grafik mit den Bestellausgaben in Anzeigewährung an. Hier kann entweder eine Ansicht nach Lieferanten, nach Warengruppen oder ein Zeitstrahl mit Trendanzeige ausgewählt werden. Die Navigation leitet in die Anwendung **Bestell- und Lieferplanwert** (App-ID F1378) weiter.

Die Trendanzeige zeigt die Bestellnettoeträge und erwartete oder geplante Ausgaben für einzelne Quartale in einem Liniendiagramm. Zusätzlich wird der Trend für das laufende Jahr gebildet. Über den Kartenkopf kann in ein detaillierteres Diagramm zur weiteren Analyse abgesprungen werden. Zusätzlich kann über einen Punkt im Diagramm direkt auf ein spezielles Quartal abgesprungen werden.

Die Aufteilung nach Warengruppe und Lieferant zeigt jeweils ein Säulendiagramm mit dem Bestellnettoeträg an. Über die Säulen kann für einen einzelnen Eintrag ein weiteres Säulendiagramm für eine grafische Analyse geöffnet werden.

■ **Lieferantenbestätigungen überwachen**

Diese Karte zeigt eine nach Liefertermin und Wert sortierte Liste an. Hier kann nach Einträgen ohne Bestätigung, abweichenden Lieferdaten oder Mengenabweichungen gefiltert werden, um dann in die analytische Liste **Lieferantenbestätigungen überwachen** (App-ID F2359) zu navigieren.

■ **Bearbeitungsaufwand Bestellanforderung**

Hier wird der Bearbeitungsaufwand für eine schnelle Übersicht in einem Donut-Chart angezeigt. Hinter der Karte liegt die grafische Drill-down-Anwendung **Bestellanforderung: Kein Bearbeitungsaufwand** (App-ID F2018).

Zusammenfassung

Die Übersicht bietet viele einzelne Kennzahlen zum Überwachen der Einkaufsprozesse. Einzelne Karten wie **Lieferantenleistung überwachen** oder **Ausgaben außerhalb des Einkaufs** sind auch erste Einstiegspunkte für die in den nächsten Abschnitten vorgestellten Anwendungen und eignen sich so für eine kurze Übersicht, bevor Sie in die detaillierte Analyse einsteigen.

4.2.2 Lieferantenperformance

Die Lieferantenperformance kann auf Basis unterschiedlicher Kriterien berechnet werden. Daher stehen im SAP Fiori Launchpad mehrere Anwendungen zur schnellen Übersicht zur Verfügung. So nutzt die Anwendung **Bewertung der Lieferantenleistung** aus dem vorherigen Abschnitt den gewichteten Durchschnitt der Abweichungen von Menge, Preis und Liefertermintreue des Vorjahres mit dem aktuellen Jahr. Die Anwendung **Gesamtlieferantenbewertung** (App-ID F2019) nutzt zusätzlich zu den operativen Kriterien noch die Punktzahl aus einem im System konfigurierbaren Fragebogen. Beide Anwendungen zeigen Diagramme oder Tabellen in Drill-down-Apps an, die auf Smart-Business-KPIs beruhen (siehe dazu auch Abschnitt 6.3, »Key Performance Indicators«).

Um eine gewichtete Kennzahl aus den einzelnen Bewertungskriterien berechnen zu können, müssen Sie zunächst eine Gewichtung hinterlegen. Auf diese Weise können Sie z. B. die Preise oder Lieferzeiten höher gewichten und damit Lieferanten mit Stärken in diesen Bereichen hervorheben. Die Gewichtung ist in Transaktion SPRO unter folgendem Pfad zu finden:

Gewichtungsschlüssel festlegen

SAP Customizing Einführungsleitfaden • Materialwirtschaft • Lieferantenbeurteilung • Gewichtungsschlüssel festhalten

Standardmäßig sind hier eine Gleichverteilung (Schlüssel 01) und eine Ungleichgewichtung (Schlüssel 02) hinterlegt.

Da die Bestellnettoeträge als Kennzahl angezeigt werden können, müssen Sie zunächst eine Anzeigewährung auswählen. Danach wird ein Säulendiagramm mit der operativen Punktzahl der Lieferanten sowie den einzelnen Teilpunktzahlen angezeigt (siehe Abbildung 4.12).

Inhalt der Anwendung

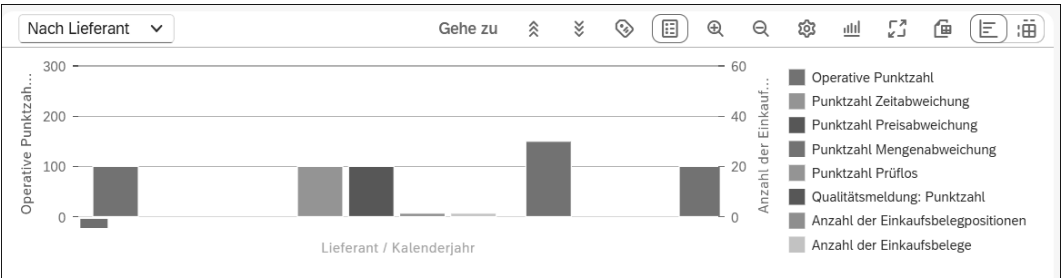


Abbildung 4.12: Lieferantenbewertung

Innerhalb der Grafik kann die Punktzahl entweder durch Auswahl eines oder mehrerer Einträge oder über die Drill-Funktion in der Menüleiste nach weiteren Kriterien analysiert werden. Über das Icon (**Einstellungen**) in der Menüleiste können Sie außerdem mehrere Änderungen der Grafik, etwa das Hinzufügen neuer Kriterien oder Kennzahlen sowie weitere Filterungen, in einem Schritt vornehmen. Außerdem können Sie in dem Filter auf der linken Seite der Anzeige

zwischen vorgefertigten Ansichten wie **Trend nach Lieferant** oder **Trend nach Einkaufskategorie** wechseln.

Die Daten der Anzeige aktualisieren Sie manuell über den Button **jetzt** oberhalb der Filterleiste. Neben diesem Button kann zusätzlich eine Auswahl an Minikacheln angezeigt werden (siehe Abbildung 4.13). Da hier Smart-Business-KPIs verwendet werden, existieren einzelne Kacheln für die Teilpunktzahlen, die in der operativen Punktzahl zusammengeführt werden. Über diese Kacheln stehen weitere Drill-down-Anwendungen zur Verfügung.

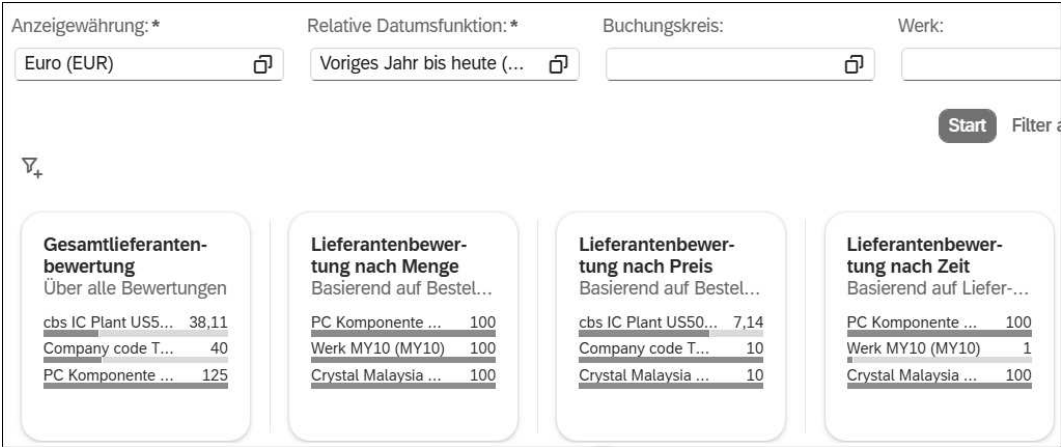


Abbildung 4.13: Minikacheln in der Lieferantenbewertung

Zusammenfassung Die Drill-down-Anwendungen zur Ermittlung der Lieferantenbewertung dienen eher der schnellen Übersicht. Aus diesem Grund ist die einzelne KPI-Kennzahl mit einem eigenen kleinen Diagramm Teil der ausführlichen Übersichtsanwendung. Im Abschnitt **Bewertung der Lieferantenleistung** können Sie einsehen, welche Einzelkriterien die größten Auswirkungen darauf haben. Durch die Einstellungen in Transaktion SPRO kann außerdem die Gewichtung der einzelnen Teilkriterien angepasst werden.

4.2.3 Maverick Buying erkennen

Beim *Maverick Buying* werden Dienstleistungen oder Waren bestellt, ohne die Einkaufsabteilung einzubeziehen. Da Beschaffungen außerhalb der im Unternehmen festgelegten Prozesse zu Problemen im Betriebsablauf oder zu unnötig hohen Kosten führen können, ist eine schnelle Übersicht der Ausreißer für den Einkauf sehr wichtig. Aus diesem Grund sind zwei Kennzahlen in der in Abschnitt 4.2.1, »Bestellanalyse«, vorgestellten Übersicht hinterlegt. Die Anwendung **Ausgaben außerhalb des Einkaufs** (App-ID F0571) zeigt einen Vergleich zwischen diesen Ausgaben und den Gesamtausgaben an. Zusätzlich können die kontrakt-

unabhängigen Ausgaben mit der SAP-Fiori-App **Kontraktunabhängige Ausgaben** (App-ID F0572) überwacht werden. Die gleichnamigen Karten leiten Sie aus der Übersicht in diese Anwendungen weiter.

Beide Anwendungen basieren auf Smart-Business-Kennzahlen und zeigen Daten in einer Drill-down-Anwendung. Der Einstieg in die Anwendung zeigt ein Säulendiagramm, in dem die ausgewerteten Ausgaben mit den Gesamtausgaben für eine Warengruppe oder einen Lieferanten dargestellt werden. Zusätzlich sind weitere vorgefertigte Ansichten wie eine Trendanalyse oder weitere Gruppierungen durch einen Filter links oberhalb der Grafik auswählbar. Der Mehrwert zur Übersicht ist, dass durch die Drill-Funktion schnell weiter analysiert werden kann. Wie in Abbildung 4.14 dargestellt, können Sie so z. B. Lieferanten ermitteln, für die hohe Ausgaben außerhalb des Einkaufs bestehen.

Inhalt der Anwendungen

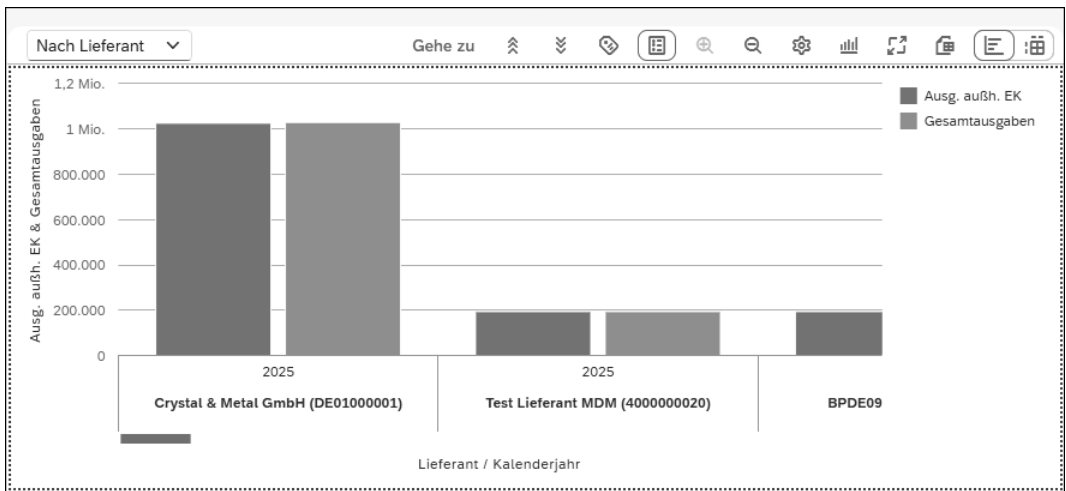


Abbildung 4.14: Ausgaben außerhalb des Einkaufs

Da für die KPIs hinter der Anwendung **Kontraktunabhängige Ausgaben** (KPI-ID SAP.MM.PUR.OFFCONTRACTSPEND.EVAL) mehrere Schwellenwerte für Warnmeldungen hinterlegt sind, kann in der Drill-down-Anwendung eine Benachrichtigung aktiviert werden. Über die SAP-Fiori-App **KPIs und Berichte verwalten** (App-ID F2814) können Sie diese Werte außerdem anpassen (siehe Abbildung 4.15). Über den Button **Bearbeiten** wechseln Sie in den Bearbeitungsmodus für die Schwellenwerte und können andere Schwellenwerte für eine Warnung oder einen kritischen Zustand auswählen und speichern. Diese neuen Werte werden dann für die Alerts verwendet.

Weitere Informationen zu KPIs finden Sie in Abschnitt 6.3, »Key Performance Indicators«. Hier wird der Zusammenhang zwischen vordefinierten Kennzahlen und dem darunterliegenden Datenmodell erklärt und auf weitere Besonderheiten wie Datumsfunktionen und Alerts eingegangen.

Bestellungen ohne Kontrakte

Bearbeiten

Sprachen verwalten (13)

...

Definition

Anwendungen

Verwendungsnachweis

Semantik

Zieltyp:
Minimierung

KPI-Kennzahl:
Ausgaben außerhalb des
Kontrakts %

Skalierungsfaktor:
Prozent

Dezimale Genauigkeit:
0,00

Zusätzliche Kennzahlen:

Schwellenwerte

Werte

Alerts

Werttyp

Festwert

Warnung ist größer als

0.1

AN

Kritisch ist größer als

0.2

AN

Abbildung 4.15: KPI-Alert einrichten

4.3 Lagerverwaltung

In der Lagerverwaltung gilt es, einen Überblick über die einzelnen Bestände zu erhalten. Falls einige Bestände auffällig sind, sollte auch eine detaillierte Analyse bis auf den Lagerplatz eines Materials möglich sein. In Abschnitt 4.3.1, »Lagerbestandsübersicht«, möchten wir Ihnen daher eine Übersicht über mehrere Lagerkennzahlen geben. Aus dieser Übersicht ist ein Absprung in die in Abschnitt 4.3.2, »Lagerplatzbelegung«, vorgestellte Detailanalyse möglich. Ein weiterer großer Teil der Lagerverwaltung ist die Inventur. In Abschnitt 4.3.3, »Inventurdifferenzen analysieren«, gehen wir daher näher auf eine Anwendung ein, die den Vergleich zwischen gebuchten und durch eine Inventur ermittelten Beständen ermöglicht. Für die Lagerverwaltung bieten die Business Roles *Inventory Manager* (SAP_BR_INVENTORY_MANAGER) und *Inventory Manager (Retail)* (SAP_BR_INVENTORY_MGR_RFM) einen guten Einstieg in die Datenanalyse.

4.3.1 Lagerbestandsübersicht

Um einen ersten Überblick über die Lager eines Werkes zu bekommen, können Sie die SAP-Fiori-App **Übersicht Bestandsführung** (App-ID F2769) nutzen. Hier sind wieder einzelne Kennzahlen in Karten mit Listen und Grafiken vorgefertigt. In der Anwendung ist das Werk als verpflichtender Filter vorgegeben, der aber

auch automatisch aus den Standardwerten gefüllt werden kann. Die Anzeige der Lagerkennzahlen erfolgt dann für ein einzelnes Werk. Zusätzlich kann auch auf Material und Lagerort eingeschränkt werden.

Ein Großteil der Karten dieser Anwendung zeigt grafische Darstellungen von Beständen und Warenbewegungen. Zusätzlich werden zwei Listen mit einzelnen Bestellungen und Warenbewegungen angezeigt. Folgende Übersichtskarten sind Teil der App:

Übersichtskarten

■ Bestandwert nach Sonderbestandsart

Diese Karte ist vor allem hilfreich, wenn bestimmte Sonderbestandsarten wie Konsignation überwacht werden sollen. Die Sonderbestände werden in einem Donut-Diagramm angezeigt, durch das in die Anwendung **Bestand – mehrere Materialien** (App-ID F1595) abgesprungen werden kann. Diese Anwendung zeigt die ausgewählten Bestände in einer Liste an. Hier können dann auffällige Bestände pro Material nachgeschlagen werden.

■ Bestandwert nach Bestandsart

Diese Karte zeigt den Bestand ähnlich wie die vorherige Karte in einem Donut-Diagramm an. Mit der ausgewählten Bestandsart aus der Grafik kann in die gleiche Anwendung abgesprungen werden.

■ Lagerdurchsatzhistorie

Diese Karte zeigt die quartalsweise Anzahl der Wareneingänge und Wareneingänge in einem Säulendiagramm an (siehe Abbildung 4.16). Die Zeitachse umfasst hier die letzten drei Quartale bis zum aktuellen Quartal. Durch einen Klick auf einen beliebigen Bereich der Karte wird in die Anwendung **Warenbewegungsanalyse** (App-ID W0055, Web-Dynpro-Anwendung) weitergeleitet. In der multidimensionalen Auswertung werden alle Bewegungen in dem Zeitfenster angezeigt und können sehr detailliert ausgewertet werden.

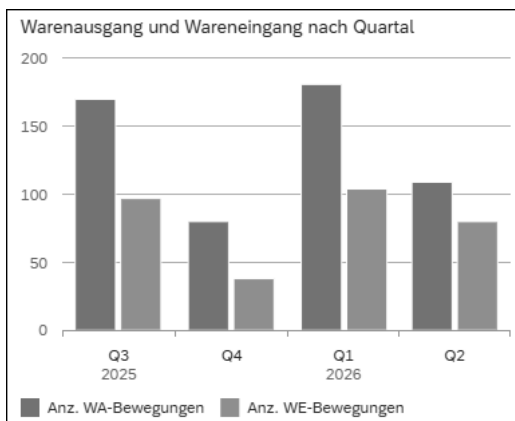


Abbildung 4.16: Lagerdurchsatzhistorie

■ Überfällige Materialien – Transitbestand

Diese Karte zeigt ein Diagramm mit der Bestellmenge und den zehn Materialien mit der längsten Verzögerung (siehe Abbildung 4.17). Unabhängig von der Auswahl in der Karte wird in die Anwendung **Überfällige Materialien – Transitbestand** (App-ID F2139) weitergeleitet. Hier können dann die Bestellungen sortiert nach der Transitzeit nachgeschlagen werden.

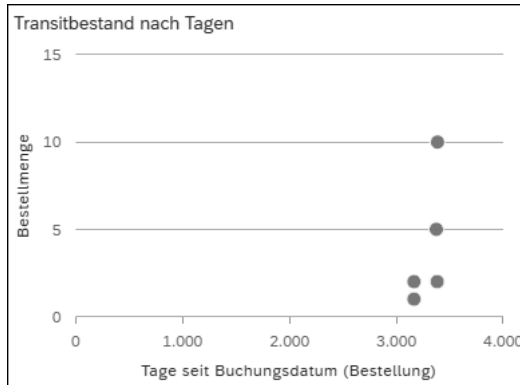


Abbildung 4.17: Überfällige Materialien – Transitbestand

■ Zuletzt verwendete Materialbelege

Diese Karte zeigt eine Liste der Materialbelege, sortiert nach Buchungsdatum. Die Auswahl eines einzelnen Belegs öffnet die Übersichtsseite des Belegs. Der Absprung über den Kopf der Karte öffnet die Liste **Übersicht Materialbelege** (App-ID F1077) mit allen Belegen des Werkes.

■ Überfällige Materialien – WE Sperrbestand

Diese Karte zeigt Bestellungen im unbewerteten Sperrbestand an, sortiert nach überfälligen Tagen. Über den Kopf der Karte wird in die Anwendung **Überfällige Materialien – WE Sperrbestand** (App-ID F2347) navigiert, wobei die Filter aus der Übersichtsanwendung übergeben werden. Ein einzelner Eintrag der Liste leitet mit einem Filter auf die Bestellung weiter.

■ Bestellpositionen überwachen

Diese Karte zeigt denselben Inhalt wie die in Abschnitt 4.2.1 beschriebene Karte.

Zusammenfassung

Die SAP-Fiori-App **Übersicht Bestandsführung** ermöglicht einen schnellen Überblick über die Zusammensetzung des Lagerbestandes in einem Werk. Zusätzlich können einzelne Ausreißer mit langen Transitzeiten identifiziert und durch die Absprünge direkt bearbeitet werden. Durch weitere Filterung kann die Anwendung ebenfalls zur Überwachung einzelner Lagerorte verwendet werden.

4.3.2 Lagerplatzbelegung

Einige Kennzahlen wie die **Lagerbodensatzanalyse** aus Abschnitt 4.1.1, »Bestandsanalyse«, oder **Nicht gängige Materialien** aus Abschnitt 4.1.2, »Slow-Moving Items identifizieren«, unterstützen bereits die Übersicht über Lagerplätze. Für eine detaillierte Ansicht einzelner Lagerplätze bietet sich zusätzlich die Anwendung **Bestand – mehrere Materialien** an. Hier wird eine Liste von Materialien angezeigt. Diese können Sie wie in Abbildung 4.18 auf Werke und Lagerplätze einschränken. Falls kein Datum für die Auswertung gewählt wird, zeigt die Tabelle den aktuellen Bestand an.

Werk:

DE01 x

Lagerort:

Fertigwarenlage... x

Reporting-Datum:

Heute (05.06.2026)

Start

Filter anpassen (3)

Materialien (179)

Material	Frei verwendbar	Bestand in Qualitätsprüfung	Gesperrrter Bestand
ZMB_TEST01	96,000 ST	0,000 ST	0,000 ST
ZF_GETRIEBE_PAL	600,000 ST	0,000 ST	0,000 ST
ZF_GETRIEBE	99,000 ST	0,000 ST	0,000 ST
ZAB_001	9.999,000 ST	0,000 ST	0,000 ST
ZAA_002	1.000,000 ST	0,000 ST	0,000 ST

Informationen anzeigen

Informationen anzeigen

Informationen anzeigen

Abbildung 4.18: Bestand in Fertigwarenlager

In der Tabelle werden standardmäßig Dimensionen wie **Material**, **Werk** oder **Lagerort** sowie **Sonderbestandsart** angezeigt. Zusätzlich werden die Kennzahlen **Frei verwendbarer Bestand**, **Bestand in Qualitätsprüfung** und **Gesperrrter Bestand** angezeigt. Die Summe der Bestandsmengen wird unterhalb der Tabelle zusammengefasst, wobei bei verschiedenen Mengeneinheiten ein blau hinterlegter Link mit dem Titel **Informationen anzeigen** eingefügt ist. Ein Klick auf diesen Link zeigt die unterschiedlichen Zwischensummen in den jeweiligen Einheiten an. Über die Materialnummer können Sie zusätzlich auf weitere Anwendungen zum Material abspringen und zusätzlich über das Icon  (**Einstellungen**) oberhalb der Tabelle weitere Informationen hinzufügen oder ausblenden. Über das Dokumentensymbol  (**Tabelle exportieren**) können die Daten außerdem nach Excel oder als PDF exportiert werden.

Die Anwendung zeigt eine Liste mit den Beständen von Materialien in einem Lagerort. Zusätzlich kann auch der Wert des Bestandes angezeigt werden. Falls **SAP Sustainability Footprint Management** angebunden ist, können außerdem die CO₂e-Fußabdrücke der Materialien angezeigt werden. Durch den Filter **Reporting-Datum** können Sie den Bestand zu einem beliebigen Zeitpunkt auswerten.

Tabellarische Ansicht

Zusammenfassung

4.3.3 Inventurdifferenzen analysieren

Die SAP-Fiori-App **Inventurauswertung** (App-ID W0058) ist eine multidimensionale Auswertung, die ähnlich einer Pivot-Tabelle flexible Aufrisse von Daten nach unterschiedlichen Informationen und Filterungen ermöglicht. Durch die Filterung auf ein Geschäftsjahr kann die Abweichung des gebuchten Bestandes mit einzelnen Inventurbelegen eingesehen werden. Weitere Informationen zu generellen Anpassungsmöglichkeiten finden Sie in Abschnitt 6.2, »Anpassung von Standard-Apps«. Die weiteren Einstellungsmöglichkeiten einer multidimensionalen Auswertung werden anhand einer generischen Anwendung in Abschnitt 6.6, »Multidimensionale Auswertungen mit FPM_BICS_OVP«, erklärt.

Navigationsbereich

Auf der linken Seite neben den Daten befindet sich der Navigationsbereich, in dem der Aufriss der Datenanalyse individuell konfiguriert werden kann. Hier finden Sie drei Bereiche:

■ Zeilen

In den Zeilen sind die Dimensionen hinterlegt, die im Standardaufriss der Anwendung angezeigt werden. Sie können zusätzliche Felder aus den verfügbaren Feldern per Drag-and-drop oder über die Icons neben der Dimension hinzufügen bzw. entfernen.

■ Spalten

In den Spalten werden standardmäßig die Kennzahlen der Anwendung dargestellt. Bei einer großen Anzahl verfügbarer Kennzahlen sind einige beim Einstieg in die Anwendung ausgeblendet. Sie können diese über das Plus- oder Minussymbol neben der Kennzahl hinzufügen oder ausblenden. Das Einsortieren einzelner Dimensionen in die Spalten strukturiert die Kennzahlen nach einzelnen Einträgen der Dimension, wie z. B. mehreren Geschäftsjahren.

■ Verfügbare Felder

Hier sind alle Dimensionen aufgelistet, die zusätzlich zur tieferen Analyse genutzt werden können.

Falls Sie viele Feinheiten gleichzeitig anpassen wollen, können Sie mit dem Icon  (**Panel-Einstellungen**) auf die Einstellung **Layout später aktualisieren** wechseln. Hierdurch ändert sich die Datenanzeige nur durch einen Klick auf den kleinen Pfeil, der neben dem Zahnrad erscheint. Innerhalb des Navigationsbereichs können für jede Dimension weitere Einstellungen wie Filterungen, Summen oder Hierarchien vorgenommen werden.

Datenanalyse

In der Datenansicht werden standardmäßig der **Buchwert**, der **Differenzwert** zur Inventur, die **Anzahl Positionen** und der **Max. Differenzwert** einer einzelnen Buchungsposition zur Inventur pro Werk dargestellt (siehe Abbildung 4.19). Neben den Einstellungen im Navigationsbereich ist es möglich, über die Buttons oberhalb der Datentabelle weitere Filterungen oder Sortierungen der Kennzah-

len einzustellen. Zusätzlich kann die Tabelle über den Kopf auf der rechten Seite oberhalb der Daten als Excel- oder PDF-Datei exportiert werden.

Werk	Bewegungsart	Buchwert	Differenzwert	Anzahl Positionen	Max. Differenzwert
DE01	WE Inventur Lager	1.635.442,19 EUR	125.855.057,74 EUR	204	120.000.000,00 EUR
	WA Inventur Lager	7.136.539,57 EUR	-6.394.314,17 EUR	121	3.147.909,52 EUR
	Nicht zugeordnet	280.638,00 EUR	0,00 EUR	66	0,00 EUR

Abbildung 4.19: Inventurdifferenz nach Bewegungsart

Zusätzlich zur Datentabelle kann die Auswertung in einer Grafik dargestellt werden (siehe Abbildung 4.20). Hierzu können Sie auf die Registerkarte **Grafische Darstellung** wechseln oder diese per Drag-and-drop frei platzieren. Über das Icon  (**Einstellungen**) auf der rechten Seite können Sie zwischen verschiedenen Grafiktypen wechseln. Falls zu granulare Daten in der tabellarischen Ansicht ausgewählt sind, kann das System keine Grafik erstellen. In diesem Fall müssen Sie Dimensionen entfernen oder weiter filtern.

Grafische Darstellung

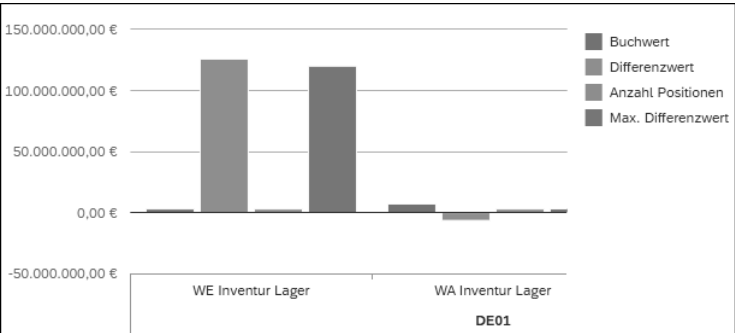


Abbildung 4.20: Inventurdifferenzen grafische Darstellung

Die Anwendung **Inventurauswertung** kann zum Vergleich von Inventuren mit Buchungsbeständen genutzt werden. Diese Art von Anwendung erlaubt außerdem eine sehr detaillierte und personalisierte Auswertung von Daten, die Sie im Nachgang mit weiteren Anwender*innen teilen können.

Zusammenfassung

4.4 Produktion

Im Bereich Produktion ist zunächst eine Übersicht über aktuelle Fertigungsaufträge wichtig. Hier sollen vor allem verzögerte Aufträge und erste mögliche Gründe für die Verzögerung einsehbar sein. Danach stellt sich auch die Frage nach einer optimalen Auslastung der Maschinen und auffälligen Mengen von Ausschuss in der Produktion. Die in diesem Abschnitt betrachteten Anwendungen finden Sie in der Business Role *Production Planner* (SAP_BR_PRODN_PLNR).

4.4.1 Fertigungsauftragsanalyse

Die SAP-Fiori-App **Verzögerte Fertigungs- oder Prozessaufträge** ermitteln (App-ID F0266A) zeigt eine Liste mit Fertigungsaufträgen, die Sie variabel nach ihrem Status oder Komponenten filtern und sortieren können. Für die Aufträge kann eingesehen werden, wie lange sie verzögert sind und ob Materialien oder Komponenten fehlen. Für diese wird zusätzlich angezeigt, wie lang die Verzögerung ist. Außerdem können Sie direkt in die Bearbeitung der Aufträge wechseln.

Einstieg in die Anwendung

Ähnlich der Anwendung in Abschnitt 4.1.3, »Bestandsoptimierung«, muss hier zunächst die Unterdeckungsdefinition angegeben werden. Basierend hierauf werden die Verzögerungen berechnet. Zusätzlich muss vor Nutzung der Anwendung der Verantwortungsbereich definiert werden. Falls dieser noch nicht hinterlegt ist, öffnet sich beim ersten Start der Anwendung ein Pop-up, das auf die SAP-Fiori-App **Mein Zuständigkeitsbereich** weiterleitet.

Zusätzlich können Sie die Auswertung nach der Verzögerung der Komponenten, Materialien oder des Prozesses filtern. Hier stehen Drop-down-Filter mit vorgefertigten Filterwerten zur Verfügung. Über die unter **Filter anpassen** zugänglichen Dimensionen können Sie außerdem zusätzliche Filter auswählen, etwa die Anzahl fehlender Komponenten.

Datenanzeige

Nach dem Einstieg wird, wie in Abbildung 4.21 dargestellt, eine Liste mit folgenden Einträgen angezeigt:

- Status
- drei Symbole für (von links beginnend) verspätete Materialien, fehlende Komponenten und verzögerte Prozesse
- Material (Über den blau hinterlegten Link öffnet sich das gleiche Overlay mit Material-, Bestands- und Dispositionsdaten, das bereits in Abschnitt 4.1.3 erläutert wurde.)
- Start- und geplanter Endtermin des Fertigungsauftrags
- offene Menge des Auftrags
- Auftragsstatus
- Verzögerungen basierend auf der Unterdeckungsdefinition in Arbeitstagen für Material, Komponente und Prozess
- Anzahl fehlender Komponenten

Mithilfe der Ansichtseinstellungen oben rechts können Sie zusätzliche Informationen einblenden. Außerdem kann die Liste in die Zwischenablage kopiert oder nach Excel exportiert werden. Zusätzlich können Sie auf der linken Seite der Liste mehrere Fertigungsaufträge auswählen und über den Button **Aufträge bearbeiten** in die Anwendung **Aufträge bearbeiten** (App-ID F0273) abspringen. Hier werden zusätzliche Informationen zu Komponenten und Materialien angezeigt. Außerdem können Sie Planungsläufe starten oder Komponenten bearbeiten.

☐	Status	Material	Start	Ende
☐		JA_NAVIGATION Navigationssystem	14.11.2017	15.11.2017
Offene Menge: 2,0000 ST				
Auftragsstatus: Freigegeben				
Materialverzögerung (Arbeitstage):				
Komponentenverzögerung (Arbeitstage): 2131				
Prozessverzögerung (Arbeitstage): 2131				
Fehlende Komponenten: 1				

Abbildung 4.21: Ansicht eines verzögerten Auftrags

Die Anwendung **Verzögerte Fertigungs- oder Prozessaufträge ermitteln** liefert Frühwarnsignale für die Produktionsplanung, um schnell auf Probleme eingehen zu können. Dazu kann direkt aus der Anzeige einzelner Aufträge in die Bearbeitung gewechselt werden. Durch die Filter können kritische Aufträge schnell isoliert und bearbeitet werden.

Zusammenfassung

4.4.2 Kapazitätsauslastung

Um die Auslastung der Arbeitsplätze zu analysieren, bietet sich die SAP-Fiori-App **Arbeitsplatzkapazität verwalten** (App-ID F3289) an. Hier wird eine Liste von Arbeitsplätzen dargestellt, deren verfügbare Kapazität mit dem Bedarf verglichen wird. Überlastungen werden in einer kleinen Grafik für ausgewählte Perioden farblich markiert. Da die Anwendung gleichzeitig transaktional ist, können Sie hier auch sofort Schichten anpassen.

Die Anwendung zeigt eine Liste mit Arbeitsplätzen im eigenen Verantwortungsbereich. Daher müssen entweder Werke und Disponenten oder Arbeitsplatzgruppen zugeordnet werden. Wenn Sie noch keine Verantwortungsbereiche hinterlegt haben, öffnet sich beim ersten Start der Anwendung ein Pop-up, das Sie in die Einstellungen weiterleitet. Außerdem müssen einige Filter hinterlegt werden:

Einstieg in die Anwendung

■ **Auswertungshorizont**

Dieser Filter ist mit einem Wert von -0 und +13 Tagen ausgehend vom aktuellen Datum vorbelegt. Diese Anzeige kann in einem Overlay angepasst werden. Die andere Möglichkeit ist eine Auswahl im Kalender.

■ **Periodenart**

Dieser Filter wirkt sich auf die Anzeige der Grafik und die Berechnung der Kapazitäten aus. Die Periodenart **Tag** wertet den angegebenen Auswertungshorizont tagesgenau aus. Wenn Sie hier **Wochen** auswählen, werden alle Wochen innerhalb des betrachteten Horizonts ausgewertet. Auch angebrochene Wochen im Datumsbereich werden vollständig berücksichtigt.

Inhalt

Einleitung	13
1 Was ist Embedded Analytics?	17
1.1 Embedded Analytics	17
1.1.1 Der Unterschied zum klassischen SAP-Reporting	18
1.1.2 Echtzeitdaten im Virtual Data Model	19
1.1.3 Wann Embedded Analytics, wann SAP Analytics Cloud?	21
1.2 Ihr Arbeitsplatz – SAP Fiori Launchpad	22
1.2.1 Aufbau und Navigation	23
1.2.2 Personalisierung für Ihre Rolle	26
1.2.3 Suche effektiv nutzen	29
1.3 Analytische SAP-Fiori-Apps	31
1.3.1 Overview Pages	32
1.3.2 KPI- und Report-Apps	34
1.3.3 Analytical List Pages	38
1.3.4 Multidimensionale Apps	39
1.3.5 Analysis-Path-Framework-Anwendungen	42
1.3.6 Drill-down und Filter	45
2 Reporting im Finanzwesen	49
2.1 Hauptbuchhaltung	49
2.1.1 Einzelposten im Hauptbuch	50
2.1.2 Anzeige der Sachkontensalden	53
2.1.3 Analyse der Bilanz/GuV	55
2.2 Debitorenbuchhaltung	57
2.2.1 Übersicht offener Posten	58
2.2.2 Überfällige Forderungen verwalten	60
2.2.3 Forderungslaufzeiten (Days Sales Outstanding) analysieren	63
2.2.4 Zahlungsverhalten von Kunden	65
2.3 Kreditorenbuchhaltung	68
2.3.1 Offene Verbindlichkeiten verwalten	68
2.3.2 Skontoausnutzung überwachen	71
2.3.3 Lieferantenbewertung	73
2.3.4 Zahlungslauf vorbereiten	76

2.4	Anlagenbuchhaltung	78
2.4.1	Analyse des Anlagengitters	79
2.4.2	Abschreibungen überwachen	81
2.4.3	Investitionscontrolling	84
2.5	Liquiditätsmanagement	87
2.5.1	Tagesfinanzstatus	87
2.5.2	Liquiditätsprognose	90
2.5.3	Verwaltung von Bankkonten	92
2.6	Kreditmanagement	94
2.6.1	Überblick über das Kreditmanagement	95
2.6.2	Risikobewertung	97
2.6.3	Kreditlimits überwachen	99
3	Reporting im Controlling	103
3.1	Kostenstellenrechnung	103
3.1.1	Kostenstellen verwalten	104
3.1.2	Plan-Ist-Vergleiche	106
3.1.3	Abweichungsanalysen	113
3.2	Innenaufträge	117
3.2.1	Auftragsanalyse	117
3.2.2	Budgetmonitoring außerhalb von Kostenstellen	120
3.3	Produktkostenplanung	122
3.3.1	Material Cost Estimates	122
3.3.2	Kalkulationsvarianten vergleichen	126
3.4	Kostenträgerrechnung	127
3.4.1	Fertigungskostenanalyse	127
3.4.2	Deckungsbeitragsrechnung	129
3.4.3	Projektkosten tracken	131
3.5	Ergebnisrechnung	132
3.5.1	Profitabilitätsanalyse	133
3.5.2	Segmentberichterstattung	134
3.5.3	Kundenrentabilität	136
3.6	Gemeinkostencontrolling	136
3.6.1	Gemeinkostenanalyse	137
3.6.2	Umlage und Verteilung nachvollziehen	138
3.7	Predictive Accounting	144
3.7.1	Was ist Predictive Accounting?	144
3.7.2	Anwendungsfälle in der Praxis	145

4	Reporting in der Logistik und der Supply Chain	151
4.1	Materialwirtschaft	152
4.1.1	Bestandsanalyse	152
4.1.2	Slow-Moving Items identifizieren	154
4.1.3	Bestandsoptimierung	158
4.2	Einkauf	160
4.2.1	Bestellanalyse	161
4.2.2	Lieferantenperformance	165
4.2.3	Maverick Buying erkennen	166
4.3	Lagerverwaltung	168
4.3.1	Lagerbestandsübersicht	168
4.3.2	Lagerplatzbelegung	171
4.3.3	Inventurdifferenzen analysieren	172
4.4	Produktion	173
4.4.1	Fertigungsauftragsanalyse	174
4.4.2	Kapazitätsauslastung	175
4.4.3	Ausschuss und Nacharbeit	177
4.5	Qualitätsmanagement	179
4.5.1	Prüfergebnisse	179
4.5.2	Reklamationsanalyse	182
4.5.3	Lieferantenqualität	183
4.6	Vertrieb	185
4.6.1	Kundenauftragsanalyse	185
4.6.2	Auftragsrückstände	188
4.6.3	Liefertreue	189
4.7	Instandhaltung	190
4.7.1	Wartungsauftragsanalyse	191
4.7.2	Anlagenverfügbarkeit	192
4.7.3	Wartungskosten	194
5	Bereichsübergreifendes Reporting	197
5.1	Management-Dashboards	198
5.1.1	Management-Dashboards in SAP Fiori und Overview Pages	198
5.1.2	KPI-basierte Kennzahlensteuerung	201

5.2	Compliance- und Audit-Reporting	204
5.2.1	Audit Trails und Änderungsanalysen	204
5.2.2	Compliance-Auswertungen und Auffälligkeiten	208
5.3	Prozessanalysen	211
5.3.1	Process Performance Indicators	211
5.3.2	Durchlaufzeiten analysieren	214
5.4	Konsolidierung und Konzern-Reporting	215
5.4.1	Multi-Company-Reports	216
5.4.2	Intercompany-Abstimmung	220
6	Reporting-Werkzeuge für Key User	225
6.1	Virtuelles Datenmodell	226
6.2	Anpassung von Standard-Apps	227
6.2.1	Filterleiste und Varianten	228
6.2.2	Felder ein- und ausblenden	231
6.2.3	Visualisierungen anpassen	232
6.2.4	Personalisierte Apps	233
6.3	Key Performance Indicators	234
6.3.1	Gruppen	235
6.3.2	Anlage einer KPI-Kennzahl	236
6.3.3	Aufbau eines KPI-Katalogs	237
6.3.4	KPIs anlegen und kopieren	240
6.3.5	KPI-Alert	248
6.4	Berichte erstellen	249
6.4.1	Generischer Drill-down	249
6.4.2	Analytical List Page	254
6.5	Eigene analytische Abfragen erstellen	257
6.5.1	Datenbasis auswählen	258
6.5.2	Feldauswahl	260
6.5.3	Query-Design	261
6.5.4	Filtern und Parameter	265
6.5.5	Datumsfunktionen	266
6.5.6	Veröffentlichung	267
6.5.7	Performance	268
6.6	Multidimensionale Auswertungen mit FPM_BICS_OVP	269
6.7	Transportwesen	274
6.8	Zusammenarbeit mit Entwickler*innen	275

7	Reporting-Werkzeuge für Entwickler*innen	277
7.1	Benutzerdefinierte CDS-Views	278
7.1.1	Entwicklung in Eclipse	281
7.1.2	Anlage eines CDS-Views	282
7.1.3	Datenselektion	284
7.1.4	Aggregations-Views	291
7.1.5	Assoziationen	292
7.1.6	Parameter	293
7.1.7	Kennzahlen ermitteln	295
7.1.8	View freigeben und testen	298
7.1.9	Extend Views	299
7.2	Analytical Queries	301
7.2.1	Felder einfügen	301
7.2.2	Parameter	302
7.2.3	Kennzahlen	304
7.3	Navigation über Intents	305
7.4	SAP-HANA-Tuning-Objekte	306
7.5	Weitere Werkzeuge	307
7.6	Berechtigungen	308
8	Self-Service Analytics mit SAP Analytics Cloud	311
8.1	Die SAP Analytics Cloud und Einordnung in die BI-Produktwelt von SAP	312
8.2	Integration von SAP Analytics Cloud und SAP S/4HANA	313
8.2.1	Live-Verbindung versus Import	314
8.2.2	Den richtigen Ansatz wählen	316
8.3	Storys	317
8.3.1	Daten aus SAP S/4HANA einbinden	318
8.3.2	Storys anlegen	319
8.3.3	Story-Visualisierung gestalten	321
8.3.4	Interaktive Dashboards	326
8.4	Benutzerdefinierte Berechnungen und Add-ons anlegen	330
8.4.1	Berechnete Kennzahlen	331
8.4.2	Berechnungseditor	333

- 8.5 Planung und Simulation 335
 - 8.5.1 What-If-Analysen 336
 - 8.5.2 Planungstabellen 337
 - 8.5.3 Writeback nach SAP S/4HANA 339
- 8.6 Storys teilen und veröffentlichen 340
 - 8.6.1 Berechtigungen 340
 - 8.6.2 Für das Management veröffentlichen 341
- 9 Joule für Analytics 343
 - 9.1 Was ist Joule? 344
 - 9.2 Joule in der Praxis: Analytical Insights 348
 - 9.3 Joule für Reporting-Aufgaben 350
 - 9.4 Joule und SAP Analytics Cloud 352
 - 9.5 Grenzen und Best Practices 353
 - 9.6 Ausblick: Die Zukunft von KI im Reporting 354
- Anhang 357
 - A SAP-Fiori-Apps im Überblick 357
- Das Autorenteam 365
- Index 369

Index

\$projection (Schlüsselwort) 280

A

Abrechnungsvorschriften verwalten –
 Innenaufträge (App) 117
 Abschluss-Reporting 55
 Abschreibung 81
 Abschreibungslisten (App) 82
 Abstimmungsfall 221
 Abstimmungssalden (App) 222
 Abstimmungstatusübersicht (App) 221
 Access Control 309
 ACDOCA 50, 55, 339
 ACDOCP 339
 Aggregation 334
 Alerting 248
 Cached View 248, 306
 Altersstrukturanalyse 66
 ALV-Report 18
 Analyse der Istkosten (App) 194
 Analysis Path Framework 42
 Analytical Engine 295
 Analytical Insights 348
 Analytical List Page 38, 249, 254
 KPI-Tags 255
 visuelle Filter 256
 Analytical Query 301
 Ausnahmeaggregation 305
 Datumsfunktionen 303
 Kennzahlen 304
 Parameter 302
 analytische SAP-Fiori-App 31
 Änderungsanalyse 204
 Anlagen im Bau 78, 86
 Anlagen verwalten (App) 80, 82
 Anlagenbestandsliste (App) 85
 Anlagenbuchhaltung 78, 84
 Anlagengitter (App) 78–79
 Anlagenverfügbarkeit 192
 Anlagenwerte 79
 Anlagevermögen 78
 Annotation 278
 Feldannotationen 278
 Kopfannotationen 278
 Vererbung 279
 Ansicht 45
 Ansichteneinstellungen sichern 61

App Finder 23, 239
 App, multidimensionale 39
 Arbeitsplatzkapazität
 verwalten (App) 175, 228
 Assoziation 279, 292
 Anzeigeattribute 293
 Kardinalität 292
 Navigationsattribute 293
 Audit Trail 204
 Audit-Reporting 204
 Auftragsrückstand 188
 Ausfälle technischer Objekte (App) 192
 Ausnahmeaggregation 263, 295, 305
 Ausschöpfung des Kreditlimits (App) ... 99
 Automatische semantische Schwellen-
 wert-Kennzahl 253
 Automatische Zahlungen
 verwalten (App) 76

B

Bankkonten verwalten (App) 92
 Basic Interface View 226
 Basic View 20
 Benutzerdefinierte analytische
 Abfragen (App) 257
 berechnete Kennzahlen 331
 Berechnungseditor 332
 Berechtigung 309
 bereichsübergreifendes Reporting 197
 Bericht, generischer Drill-down 249
 Beschaffungsübersicht (App) 161
 Bestandsanalyse 152
 Bestandsbewertung 124
 Bestandskennzahl 157
 Bestandsoptimierung 158
 Bestellanalyse 161
 Bilanz/GuV – Mehrdimensional (App) 217
 Bilanz/GuV (App) 55
 Bilanz-/GuV-Struktur 216
 Bonitätsprüfung 98
 Bookmark 46, 187
 Bottleneck 214
 Bruttomarge – Vermutet/Ist (App) 149
 Buchungsbelege verwalten (App) 52
 Buchungskreis 199
 Buchungskreisübergreifende
 Verrechnung 138

Budgetkontrolle	106
Business Warehouse	18

C

Cash Management	87
Cash Position	88
Cashflow-Analyse (App)	90, 200
Cashflow-Positionen prüfen (App)	88, 91
Cast (Befehl)	290
CDS-Modell	
<i>Migration</i>	282
<i>Transient View Entity</i>	281
<i>View Entity</i>	280
CDS-View	19, 226
<i>Aggregations-Views</i>	291
<i>anlegen</i>	282
<i>Feldliste</i>	285
<i>Freigabe</i>	298
<i>freigeben</i>	298
<i>Kennzahlen</i>	295
<i>Parameter</i>	284, 293
<i>Stability Contracts</i>	298
<i>Test</i>	298
<i>WHERE-Bedingung</i>	291
Compliance-Reporting	204
Composite Interface View	227
Composite View	20
Consumption View	20, 227
Controlling	103
Cube View	257

D

Dashboard, interaktives	327
Data Analyzer	319
Data Control Language (DCL)	309
Datenanalyse	108
Datenimport	314
Datumsfunktion	237, 263
Datumsfunktionen verwalten (App) ...	266
Days Sales Outstanding	58, 63
Debitorenbuchhaltung	57
Debitorenposten bearbeiten (App)	58, 61, 66
Debitorensalden anzeigen (App)	66
Deckungsbeitrag	129
Diagramm	33
Dimensionseingabefilter	328
Division	297
Durchlaufzeit	214

Durchlaufzeitanalyse	197
Durchschnittliche Genehmigungszeit für Bestellanforderungen (App)	203
Dynamic Cache	306

E

Eclipse	281
Einkauf	160
Einkaufskontrakt	162
Einzelposten anzeigen – Kostenrechnung (App)	137
Einzelposten anzeigen – Margenanalyse (App)	134, 136
Einzelposten im Hauptbuch anzeigen (App)	50
Embedded Analytics	17, 312–313
Entitätsmenge	246
Erfüllung von Kundenaufträgen – Probleme analysieren und klären (App)	188, 214
Ergebnisrechnung	132
Erweiterungen für Transport registrieren (App)	275
Export-Job	339
Extend View	232, 281, 299
<i>anlegen</i>	299
<i>Standard-App</i>	232

F

Fehlerverwaltung (App)	182
Fertigungsauftrag	173
Fertigungsauftragsanalyse	127, 174
Fertigungskostenanalyse (App)	127
Filter	329
Filterleiste	228
<i>anheften</i>	229
<i>ausblenden</i>	229
Financial Supply Chain Management	95
Finanzplandaten importieren (App)	105
Finanzwesen	49
Flexible Story	320
Forderungslaufzeit	63, 66
Forderungslaufzeit (App)	63
Forderungsmanagement	57, 60
FPM_BICS_OVP	269
Fremdbezug	124

G

Gemeinkostencontrolling	136
generischer Drill-down	249
<i>anlegen</i>	249
<i>Eingabeparameter und Filter</i>	250
<i>KPI-Wert</i>	250
<i>Minikacheln</i>	251
Gewinn-und-Verlust-Rechnung	145
Gewinnzuschlag	124
Globale Hierarchien verwalten (App)	105, 131
Grounding-Funktion	350
Group Reporting	216
GROW with SAP	345
Gruppe anlegen	235
Gruppieren	232

H

Hauptbuchhaltung	49
Hauptbuchübersicht (App)	64
Herstellkosten	124
Human in the Loop	355

I

IBCS	325
Inanspruchnahme von Skonti (App) ...	71
Innenauftrag	117
Innenaufträge Plan/Ist (App)	120
Insight-to-Action	51, 252
Instandhaltung	190
Instandhaltungsaufträge (App)	191
Instandhaltungsauftrags- kosten (App)	194
Instandhaltungsvorgänge (App)	191
Intent	244, 305
<i>Analyse</i>	306
Interaktives Dashboard	327
Intercompany-Abstimmung	220
Intercompany-Reconciliation	197
International Business Communication Standards → IBCS	
Inventur	172
Inventur handelsrechtlich	124
Inventur steuerrechtlich	124
Inventurauswertung (App)	172
Investitionscontrolling	84–85

J

Join	286
<i>Inner</i>	287
<i>Kardinalität</i>	287
<i>Left Outer</i>	287
Joule	344
<i>Analytical Insights</i>	348
<i>Reporting</i>	350
Journalbuchungsposten	51
Just Ask	352

K

Kachel	199
<i>Personalisierte App</i>	233
Kalkulationsvariante	122, 126
Kalkulationsvariante prüfen (App)	126
Kapazitätsauslastung	175
Kennzahl eingabefilter	328
Kennzahlen	33
Kennzahlensteuerung	201
Key Performance Indicator → KPI	
Konsolidierung	197, 216
Kontensaldenanalyse	53
Kontraktunabhängige Ausgaben (App)	167
Konzern-Reporting	197, 215
Kostenstelle Ist/Plan (App)	107
Kostenstelle-Budget verwalten (App)	107
Kostenstellen verwalten (App)	104
Kostenstellen-Etatbericht (App)	114
Kostenstellenrechnung	103
Kostenstellen-Review-Booklet (App)	109
Kostenträgerrechnung	127
KPI	201, 234
<i>Gruppen</i>	235
<i>kopieren</i>	241
<i>KPI-Kachel</i>	241
<i>Standard-KPIs</i>	236
<i>Tags</i>	255
KPI-App	34
KPI-basierte Sicht	197
KPI-Definition	212
KPI-Gruppen	235
KPI-Kachel	198, 201, 235
<i>Datenanbindung</i>	243
<i>Kacheltyp</i>	242
<i>Standardwerte</i>	244
KPIs und Berichte verwalten (App) ...	167, 235
KPI-Sicht	199, 203

Kreditexposition	96
Kreditkonten verwalten (App)	97, 99
Kreditlimitnutzung	99
Kreditmanagement	94
Kreditorenbuchhaltung	68
<i>Massenbearbeitung</i>	70
Kreditorenposten bearbeiten (App)	69
Kreditrisiko	97
Kundenaufträge – Bedarfs-	
deckung (App)	189
Kundenaufträge nachverfolgen –	
Detailanzeige (App)	214
Kundenauftragsanalyse	185
Kundenauftragseingang – Predictive	
Accounting (App)	147
Kundenrentabilität	136

L

Lagerbestandsübersicht	168
Lagerbodensatz	152
Lagerhaltung	158
Lagerplatzbelegung	171
Lagerverwaltung	168
Large-Language-Model → LLM	
Leistungsart	105
Leistungsarten verwalten (App)	105
Lieferantenbestätigung	164
Lieferantenbewertung	73
Lieferantenbewertung nach	
Prüflos (App)	183
Lieferantenleistung	73, 162
Lieferantenperformance	165
Lieferantenqualität	183
Liefertreue	189
Liefertreue (App)	189
Linked Analysis	329
Liquiditätsmanagement	87
Liquiditätsplanung	88, 91
Liquiditätsprognose	90
LIS-Report	18
Live-Verbindung	314
LLM	345

M

Machine Learning	22
Management-Dashboard	197
Material Cost Estimate	122
Material Ledger	124
Materialdeckung ermitteln (App)	158

Material-Wertschöpfungskette anzeigen –	
Geschätzte Kosten (App)	123
Materialwirtschaft	152
Maverick Buying	166
Mein Zuständigkeitsbereich (App)	158, 174
Meine Situationen (App)	208
Memo Record	87
Merkmal	199
Merkmalsanalysen (App)	179
Multi-Company-Report	197
Multi-Company-Reporting	216
multidimensionale App	39

N

Namenskonvention	282
Navigation	45
<i>Intents</i>	305
Netzwerkgrafik	142
Nicht gängige Materialien (App)	154
Nichtkonformitätsanalysen (App)	179
Nulldivision	297

O

Objekt, semantisches	244
Obligo	146
Obligo anzeigen (App)	95, 99
Obligo nach Kostenstelle (App)	146
Obligosumme	
<i>mit Horizont</i>	96
<i>ohne Horizont</i>	96
OData-Service	20
offene Forderungen	58
offene Verbindlichkeiten	68
Operative Lieferanten-	
bewertung (App)	73
operatives Reporting	22
Optimized Design Experience	320
Overview Page	32, 197, 199

P

Performance der Auftrags-	
abwicklung (App)	212
Plan-Ist-Vergleich	106
Plankategorie	218
Planungslauf	160
Planungstabelle	336–337

Positionsänderungsprotokoll anzeigen – Debitor (App)	206
Positionsänderungsprotokoll anzeigen – Kreditor (App)	206
PPI → Process Performance Indicator	
Predicted Journal Entry	144
Predictive Accounting	144
Predictive Analytics	22
Problemart	214
Process Performance Indicator	211
Produkt- und Servicemargen (App) ...	133
Produktion	173
Produktionsdurchführungs- dauer (App)	215
Produktkostenplanung	122
Produktprofitabilität mit Produktions- abweichungen (App)	129
Profitabilität	128
Profitcenter	105
Projekte Plan/Ist (App)	131
Projektkosten	131
Protokolle anzeigen (App)	210
Prozessanalyse	211
Prozesskennzahlen	197
Prüfergebnis	179
Prüflosanalysen (App)	179
Prüfungsjournal (App)	205

Q

Qualitätsbewertung, Lieferanten	73
Qualitätslagenhistorie (App)	179
Qualitätsmanagement	179
Query	235, 260
analytische	235
anzeigen	261
Feldauswahl	260
Nullunterdrückung	261
Strukturen	262
veröffentlichen	267
Quick Link	199

R

Reklamationsanalyse	182
Report Painter	18
Report Writer	18
Reporting, bereichsübergreifendes ...	197
RFC-Blacklist	307
RISE with SAP	345

S

Sachkontensalden anzeigen (App)	53
Sachkontenstammdaten verwalten (App)	105
SAP Access Control	207
SAP Analysis for Microsoft Office	307
SAP Analytics Cloud	21, 201, 312, 352
Aggregation	334
Berechtigungen	340
Builder	322
Formatierungstool	324
Grafikbereich	320
Mobile App	342
Planung und Simulation	335
Story	317
Versionierung	338
SAP BDC	313, 345
SAP Business Data Cloud → SAP BDC	
SAP Business Integrity Screening	210
SAP Credit Management	95, 97
SAP Datasphere	313
SAP Fiori Apps Reference Library	227
SAP Fiori Launchpad	22, 198
Abschnitte ausblenden	28
Abschnitte umbenennen	28
App Finder	30
Drill-down	36
Einstellungen	23
Favoriten	25
Kachel anpassen	29
Personalisierung	26
Suche	29
SAP HANA	17
SAP Knowledge Graph	348
SAP Lumira	308
SAP Process Control	207
SAP-Fiori-App Abrechnungsvorschriften verwalten – Innenaufträge	117
Abschreibungslisten	82
Abstimmungssalden	222
Abstimmungsstatusübersicht	221
Analyse der Istkosten	194
Anlagen verwalten	80, 82
Anlagenbestandsliste	85
Anlagengitter	78
Arbeitsplatzkapazität verwalten ...	175, 228
Ausfälle technischer Objekte	192
Ausschöpfung des Kreditlimits	99
Automatische Zahlungen verwalten	76

SAP-Fiori-App (Forts.)

Bankkonten verwalten	92
Benutzerdefinierte analytische	
Abfragen	257
Beschaffungsübersicht	161
Bilanz/GuV	55
Bilanz/GuV – Mehrdimensional	217
Bruttomarge – Vermutet/Ist	149
Buchungsbelege verwalten	52
Cashflow-Analyse	90, 200
Cashflow-Positionen prüfen	88, 91
Datumsfunktionen verwalten	266
Debitorenposten bearbeiten	58, 61, 66
Debitorensalden anzeigen	66
Durchschnittliche Genehmigungszeit für	
Bestellanforderungen	203
Einzelposten anzeigen –	
Kostenrechnung	137
Einzelposten anzeigen –	
Margenanalyse	134, 136
Einzelposten im Hauptbuch	
anzeigen	50
Erfüllung von Kundenaufträgen –	
Probleme analysieren und	
klären	188, 214
Erweiterungen für Transport	
registrieren	275
Fehlerverwaltung	182
Fertigungskostenanalyse	127
Finanzplandaten importieren	105
Forderungslaufzeit	63
Globale Hierarchien verwalten	105, 131
Hauptbuchübersicht	64
Inanspruchnahme von Skonti	71
Innenaufträge Plan/Ist	120
Instandhaltungsaufträge	191
Instandhaltungsauftragskosten	194
Instandhaltungsvorgänge	191
InventurAuswertung	172
Kalkulationsvariante prüfen	126
Kontraktunabhängige Ausgaben	167
Kostenstelle Ist/Plan	107
Kostenstelle-Budget verwalten	107
Kostenstellen verwalten	104
Kostenstellen-Etatbericht	114
Kostenstellen-Review-Booklet	109
KPIs und Berichte verwalten	167, 235
Kreditkonten verwalten	97, 99
Kreditorenposten bearbeiten	69
Kundenaufträge – Bedarfs-	
deckung	189

SAP-Fiori-App (Forts.)

Kundenaufträge nachverfolgen –	
Detailanzeige	214
Kundenauftragseingang – Predictive	
Accounting	147
Leistungsarten verwalten	105
Lieferantenbewertung nach	
Prüflos	183
Liefertreue	189
Materialdeckung ermitteln	158
Material-Wertschöpfungskette anzeigen	
– Geschätzte Kosten	123
Mein Zuständigkeitsbereich ...	158, 174
Meine Situationen	208
Merkmalsanalysen	179
Nicht gängige Materialien	154
Nichtkonformitätsanalysen	179
Obligo anzeigen	95, 99
Obligo nach Kostenstelle	146
Operative Lieferantenbewertung	73
Performance der Auftrags-	
abwicklung	212
Positionsänderungsprotokoll anzeigen	
– Debitor	206
Positionsänderungsprotokoll anzeigen	
– Kreditor	206
Produkt- und Servicemargen	133
Produktionsdurchführungsdauer	215
Produktprofitabilität mit	
Produktionsabweichungen	129
Projekte Plan/Ist	131
Protokolle anzeigen	210
Prüflosanalysen	179
Prüfungsjournal	205
Qualitätslagenhistorie	179
Sachkontensalden anzeigen	53
Sachkontenstammdaten	
verwalten	105
Schäden technischer Objekte	192
Situationen überwachen	210
Situationsarten verwalten	209
Software-Pakete konfigurieren	274
Summen- und Saldenliste	219
Tagesfinanzstatus	87
Tarife verwalten	106
Überfällige Forderungen	61, 203
Übersicht Bestandsanalyse	152
Übersicht Bestandsführung	168
Übersicht der Debitorenbuch-	
haltung	64–65
Übersicht der Kreditorenbuch-	
haltung	199

SAP-Fiori-App (Forts.)	
Übersicht für Vertriebsleiter	185
Übersicht Instandhaltungsvorrat	191
Übersicht zur Anlagenbuchhaltung	84
Umsatz – offenen Umsatz prüfen	203
Umwandlungsraten von	
Angeboten	202
Verrechnungen verwalten	138, 141
Verzögerte Fertigungs- oder Prozessauf- träge ermitteln	174
View-Browser	259
Vorgangsausschuss	177
Zahlungsträger verwalten	77
Zuordnungen verwalten	223
Zykluszeit von Bestellanforderung zu Bestellung	214
SAP-Fiori-App, analytische	31
SAP-Fiori-Template für multidimensionale Auswertungen	269
Schäden technischer Objekte (App)	192
Schwellenwert	113
Segmentberichterstattung	134
Seiten-Filter	329
Selbstkosten	124
Self-Service-Analytics	311, 326
Semantik	246
semantisches Objekt	244, 305
semantisches Tag	56
Situationen überwachen (App)	210
Situationsart	208
Situationsarten verwalten (App)	209
Situationsinstanz	209
Situationsverarbeitung	208
erweiterte	210
Skontoausnutzungsquote	71
Skontonutzung	71
Software-Pakete konfigurieren (App)	274
Sonderbestandsart	169
Sortieren	232
Stability Contract	
C1	298
for System-Internal Use (C1)	298
Standardkostenkalkulation	123
Standardwert	244
Static Cache	306
Story	317
anlegen	319
flexible	320
Grafikbereich	320
teilen	340
Vorlagen	320
Story-Filter	329
Summen- und Saldenliste (App)	219
T	
Tagesfinanzstatus (App)	87
Tarife verwalten (App)	106
Teilen	233
Transaktion	
/UI2/FLIA	306
RSRTS_ODP_DIS	298
Transitbestand	170
Transportieren	274
Pakete	274
Transportwesen	274
U	
Überfällige Forderungen (App)	61, 203
Übersicht Bestandsanalyse (App)	152
Übersicht Bestandsführung (App)	168
Übersicht der Debitorenbuch- haltung (App)	64–65
Übersicht der Kreditorenbuch- haltung (App)	199
Übersicht für Vertriebsleiter (App)	185
Übersicht Instandhaltungs- vorrat (App)	191
Übersicht zur Anlagenbuch- haltung (App)	84
Umlage	139
Umsatz – offenen Umsatz prüfen (App)	203
Umwandlungsraten von	
Angeboten (App)	202
Union	288
Union All	290
Universal Journal	50–51
Unterdeckung	158
V	
Variante	228–229
Standardvariante	229
Variantenmenü	229
Verantwortungsbereich	151
Verbindlichkeiten	68
Verrechnungen verwalten (App)	138, 141
Verteilung	139
Vertriebs- und Verwaltungskosten	124

Verzögerte Fertigungs- oder Prozess-	
aufträge ermitteln (App)	174
View Entity	280
View-Browser (App)	259
View-Typ	226
Virtual Data Model	17, 19, 226
<i>analytische Query</i>	235
<i>Consumption Layer</i>	235
Vorgangsausschuss (App)	177
Vorschlagslauf	76
 W	
Wartungsauftragsanalyse	191
Wartungskosten	194
Werttreiberbaum	336
 Z	
Widget-Filter	329
WIP	128
Writeback	339
 Z	
Zahlungsausführung	77
Zahlungslauf	76
Zahlungsprozess	68
Zahlungsträger verwalten (App)	77
Zahlungsverhalten	63, 65
Zielzuordnung	244
Zugriffskontrolle → Access Control	
Zuordnungen verwalten (App)	223
Zykluszeit von Bestellanforderung zu Be-	
stellung (App)	214

Ihr Praxisleitfaden für Reporting und Analytics in SAP S/4HANA

Reporting in allen wichtigen Fachbereichen

Lernen Sie die zentralen SAP-Fiori-Apps für Ihre Arbeit kennen: Von der Journal Entry Analysis im Finanzwesen über Cost Center Performance im Controlling bis zur Inventory Analysis in der Logistik.

Reports ohne Programmierkenntnisse

Lernen Sie, wie Sie Standard-Apps personalisieren, Filter vordefinieren und Visualisierungen anpassen. Erstellen Sie eigene Queries, definieren Sie berechnete Kennzahlen und veröffentlichen Sie eigene KPI-Kacheln.

Self-Service Analytics und KI

Sie wollen noch mehr aus Ihren Daten herausholen? Verbinden Sie SAP Analytics Cloud mit SAP S/4HANA oder erkunden Sie die KI-Funktionen von Joule for Analytical Insights für automatisierte Datenanalysen und intelligente Empfehlungen.

Auf einen Blick

- Embedded Analytics verstehen
- SAP Fiori Launchpad
- Aufbau analytischer Apps
- Finanzwesen und Controlling
- Materialwirtschaft und Einkauf
- Produktion und Qualitätsmanagement
- Benutzerdefinierte Queries erstellen
- KPI-Kacheln gestalten
- CDS-Views erweitern
- SAP Analytics Cloud einbinden
- Storys und Dashboards entwickeln
- Joule for Analytical Insights

»So nutzen Sie das moderne Reporting in SAP S/4HANA!«



Das Autorenteam

Ein erfahrenes Team von SAP-Consultants aus den Bereichen Finance, Controlling, Logistik und Business Intelligence bündelt in diesem Buch seine Praxiserfahrung aus zahlreichen SAP-S/4HANA-Reporting-Projekten.

